

## Musterstudienplan B.A. Indogermanistik (KF)

### Variante A: ohne Latinum

	IDG BM 1	IDG BM 2/Veranstaltung 1*	IDG BM 2/Veranstaltung 2*	IDG BM 3/Veranstaltung 1**	IDG BM 3/Veranstaltung 2**	IDG BM 4/Veranstaltung 1*	IDG BM 4/Veranstaltung 2*	IDG BM 5	IDG BM 6	IDG BM 7	IDG BM 8	IDG BM 9	ASQ: Latinum	FSQ: Graecum	IDG BM 12
1 (WS)	X			X				X							
2 (SS)				oder	X		X	oder	X		X		SPZ L1-L3	AW510 (3 Kurse) ***	
3 (WS)		Lat	X	X	oder	Graec	oder	X	oder	X	oder				
4 (SS)		300/310/ 320/830	oder		X	300/310/ 320/830	X	oder	X	oder	X	Praxis- modul			
5 (WS)			X				X		X		X				
6 (SS)															X

\* Beide Veranstaltungen des Moduls können unabhängig voneinander belegt werden. Veranstaltung 1 ist eine Wahlpflichtveranstaltung (aus einem der genannten Module, siehe Modulkatalog) und findet in jedem Semester statt, Veranstaltung 2 (Pflichtveranstaltung) nur im WiSe bzw. nur im SoSe.

\*\* Der erfolgreiche Abschluss der Veranstaltungen V und Ü „Einführung in die Altertumswissenschaften“ (IDG BM 3/ Veranstaltung 1) ist Voraussetzung für die Veranstaltung S „Methoden der Philologie und Sprachwandelforschung am Beispiel einer idg. Sprache“ (IDG BM 3/ Veranstaltung 2).

\*\*\* Studierende, die bereits das Graecum absolviert haben, belegen in diesem Zeitraum ein FSQ-Wahl-Modul (4 SWS) von: Graec 200, 300, 310, 320, 800, 810 oder 830 (bitte beachten, dass das ausgewählte Modul keine als Veranstaltung 2 des Moduls IDG BM 4 gewählte Lehrveranstaltung enthalten darf).

## Variante B: Latinum vorhanden

	IDG BM 1	IDG BM 2/Veranstaltung 1*	IDG BM 2/Veranstaltung 2*	IDG BM 3/Veranstaltung 1**	IDG BM 3/Veranstaltung 2**	IDG BM 4/Veranstaltung 1*	IDG BM 4/Veranstaltung 2*	IDG BM 5	IDG BM 6	IDG BM 7	IDG BM 8	IDG BM 9	ASQ: Latinum	FSQ: Graecum	IDG BM 12			
1 (WS)	X	Lat 300/310/ 320/830	X	X		Graec 300/310/ 320/830		X					Lat 200/300/ 310/320/ 800/810/ 830****	AW510 (3 Kurse) ***				
2 (SS)			oder	oder	X			X	oder	X		X						
3 (WS)			X	X	oder			oder	X	oder	X	oder						
4 (SS)					X			X	oder	X	oder	X						
5 (WS)										X		X				Praxis- modul		
6 (SS)																		

\*Beide Veranstaltungen des Moduls können unabhängig voneinander belegt werden. Veranstaltung 1 ist eine Wahlpflichtveranstaltung (1 von 4, siehe Modulkatalog) und findet in jedem Semester statt, Veranstaltung 2 (Pflichtveranstaltung) nur im WiSe bzw. nur im SoSe.

\*\* Der erfolgreiche Abschluss der Veranstaltungen V und Ü „Einführung in die Altertumswissenschaften“ (IDG BM 3/1) ist Voraussetzung für die Veranstaltung S „Methoden der Philologie und Sprachwandelforschung am Beispiel einer idg. Sprache“ (IDG BM 3/2).

\*\*\* Studierende, die bereits das Graecum absolviert haben, belegen in diesem Zeitraum ein FSQ-Wahl-Modul (4 SWS) von: Graec 200, 300, 310, 320, 800, 810 oder 830 (bitte beachten, dass das ausgewählte Modul keine als Veranstaltung 2 des Moduls IDG BM 4 gewählte Lehrveranstaltung enthalten darf).

\*\*\*\* Studierende mit Latinum belegen in diesem Zeitraum ein ASQ-Wahl-Modul (4 SWS) von: Lat 200, 300, 310, 320, 800, 810, 830 (bitte beachten, dass das ausgewählte Modul keine als Veranstaltung 2 des Moduls IDG BM 2 gewählte Lehrveranstaltung enthalten darf).

## Musterstudienplan B.A. Indogermanistik (EF)

Von den 6 Wahlpflichtmodulen müssen 4 absolviert werden.

### Variante A: ohne Latinum oder Graecum

	IDG BM 1	WP		IDG BM 3/Veranstaltung 1**	IDG BM 3/Veranstaltung 2**	WP		IDG BM 5	IDG BM 6	IDG BM 7	IDG BM 8	ASQ: Latinum/ Graecum
		IDG BM 2/Veranstaltung 1*	IDG BM 2/Veranstaltung 2*			IDG BM 4/Veranstaltung 1*	IDG BM 4/Veranstaltung 2*					
1 (WS)	X			X				X				SPZ L1-L3 oder AW 510 (je 3 Kurse)
2 (SS)				oder	X		X	oder	X		X	
3 (WS)		Lat 300/310/ 320/830	X	X	oder	Graec 300/310/ 320/830	oder	X	oder	X	oder	
4 (SS)			oder		X		X	oder	X	oder	X	
5 (WS)			X					X		X		
6 (SS)												

\* Beide Veranstaltungen des Moduls können unabhängig voneinander belegt werden. Veranstaltung 1 ist eine Wahlpflichtveranstaltung (aus einem der genannten Module, siehe Modulkatalog) und findet in jedem Semester statt, Veranstaltung 2 (Pflichtveranstaltung) nur im WiSe bzw. nur im SoSe.

\*\* Der erfolgreiche Abschluss der Veranstaltungen V und Ü „Einführung in die Altertumswissenschaften“ (IDG BM 3/1) ist Voraussetzung für die Veranstaltung S „Methoden der Philologie und Sprachwandelforschung am Beispiel einer idg. Sprache“ (IDG BM 3/2).

### Variante B: Latinum oder Graecum vorhanden

	IDG BM 1	WP		IDG BM 3/Veranstaltung 1**	IDG BM 3/Veranstaltung 2**	WP		IDG BM 5	IDG BM 6	IDG BM 7	IDG BM 8	ASQ	
		IDG BM 2/Veranstaltung 1*	IDG BM 2/Veranstaltung 2*			IDG BM 4/Veranstaltung 1*	IDG BM 4/Veranstaltung 2*						
1 (WS)	X	Lat 300/310/ 320/830	X	X		Graec 300/310/ 320/830		X				Lat 200/300/310/ 320/800/810/830 oder Graec 200/300/310/ 320/800/810/830	
2 (SS)			oder	oder	X		X	oder	X		X		
3 (WS)			X	X	oder			oder	X	oder	X		oder
4 (SS)					X			X	oder	X	oder		X
5 (WS)									X		X		
6 (SS)													

\* Beide Veranstaltungen dieses Moduls können unabhängig voneinander belegt werden. Veranstaltung 1 ist eine Wahlpflichtveranstaltung (aus einem der genannten Module, siehe Modulkatalog) und findet in jedem Semester statt, Veranstaltung 2 (Pflichtveranstaltung) nur im WS bzw. nur im SS.

\*\* Der erfolgreiche Abschluss der Veranstaltungen V und Ü „Einführung in die Altertumswissenschaften“ (IDG BM 3/1) ist Voraussetzung für die Veranstaltung S „Methoden der Philologie und Sprachwandelforschung am Beispiel einer idg. Sprache“ (IDG BM 3/2).

\*\*\* Studierende, die bereits das Graecum/Latinum absolviert haben, belegen in diesem Zeitraum ein WP-Modul (4 SWS) von: Graec 200, 300, 310, 320, 800, 810 oder 830 bzw. Lat 200, 300, 310, 320, 800, 810 oder 830.